

| Thalia Theater Hamburg • Festival »Nachbarşchaften – Komşuluklar« | 16.00 12-38 € / 6-19 € erm. Abo SN | Thalia Theater Hamburg • Festival »Nachbarşchaften – Komşuluklar« | 19.30 17-45 € / 8,50-22,50 € erm. Abo PS | 20.00 26 € / 13 € erm. | 17.30-20.30 9 € | 16.00-17.50 15 € / 8 € erm. | 19.30 12-38 € / 6-19 € erm. | 13.30-15.00 5 € | 18.00-19.50 15 € / 8 € erm. | 19.30 12-38 € / 6-19 € erm. Abo SA | 13.00-18.00 auf Spendenbasis | 20.00-21.40 22 € / 11 € erm. | Abo SO |
|--|---|--|--|--|--|--|---|---|---|---|---------------------------------|--|---|
| SCHAUSPIEL KÖLN UNTERWEGS | DEPOT1 | SCHAUSPIEL KÖLN UNTERWEGS | DEPOT 1 | DEPOT 2 | FOYER | DEPOT 2 CARLSWERK- GELANDE | DEPOT 1 | DEPOT | DEPOT 2 CARLSWERK- GELANDE | DEPOT 1 | CARLSGARTEN | DEPOT 2 | ווייייייייייייייייייייייייייייייייייייי |
| EIN VON SCHATTEN BEGRENZTER RAUM | GRMPF | EIN VON SCHATTEN BEGRENZTER RAUM | WE ARE FAMILY | BALKAN DRIFT 28 SEP SAMSTAG | NEULAND 27 SEP FREITAG | DRAHTSEILAKT / CAMBAZ GOSTERISI | GRMPF | THEATERFÜHRUNG 22 SEP SONNTAG | DRAHTSEILAKT / CAMBAZ GÖSTERISI | GRMPF | GROSSER GARTENTAG | EIN VON SCHATTEN BEGRENZTER RAUM | GKWIFF |
| nach dem gleichnamigen Roman von Emine Sevgi Özdamar • mit engl. und türk. Übertiteln | EINE MUSIKALISCHE BAUSTELLE • von Mike Müller | nach dem gleichnamigen Roman von Emine Sevgi Özdamar • mit engl. und türk. Übertiteln | URAUFFÜHRUNG SCHREIBUNG • von Tine Rahel Völcker • Regie: Jorinde Dröse | URAUFFÜHRUNG von Ivana Sokola • Regie: Jana Vetten | Theaterspiele für alle Fälle • Fortbildung für Pädagog*innen | von und mit dem Import Export Kollektiv & Friends | EINE MUSIKALISCHE BAUSTELLE • von Mike Müller | SPECIAL Backstage im Kulturstandort Depot | WIEDERAUFNAHME von und mit dem Import Export Kollektiv & Friends Regie: Saliha Shagasi | EINE MUSIKALISCHE BAUSTELLE • von Mike Müller | GEMEINSAM »Früchte« | WIEDERAUFNAHME Roman von Emine Sevgi Özdamar • Regie: Nuran David Calis • mit engl. und türk. Übertiteln | von Mike Müller |

VORVERK 26 AU ABO-KALENDER AUFSST/ UG 2024

ART.

ABO PS ABO SO ABO SA ABO PS ABO SN

SA 14.09.2024 SO 15.09.2024 SA 21.09.2024 SA 28.09.2024 SO 29.09.2024

GRMPF GRMPF GRMPF RE FAMILY GRMPF

VORSCH ABO MI ABO DI ABO SO ABO FR ABO PS ABO SN ABO DO MU OKTOBER M 02:10:2024 0:08:10:2024 80:13:10:2024 FR 18:10:2024 FR 25:10:2024 80:27:10:2024 00:31:10:2024

WE ARE FAMILY

VORVERKAUFSKASSE IN DEN OPERN PASSAGEN ZWISCHEN BREITE STRAØE UND GLOCKENGASSE • ÖFFNUNGSZEITEN (AUSGENOMMEN Feiertage und sommerferien): Mo-Fr 10.00-18.00, sa 11.00-18.00 • WWW.SCHAUSPIEL.KOELN • TICKETHOTLINE: 0221-22128400 • Abonnements: 0221-22128240 • FAX: 0221-22128249 • E-MAIL: TICKETS@BUEHNEN.KOELN • POST: SCHAUSPIEL KÖLN, VORVERKAUFSKASSE, POSTFACH 10 10 61, 50450 KÖLN • DIE ABENDKASSE IM DEPOT ÖFFNET JE WEILS EINE STUNDE VOR BEGINN DER VORSTELLUNGEN • STUDENT*INNEN (BIS 35 JAHRE) / SCHÜLER*INNEN / AUSZUBILDENDE ZAHLEN IM VORVERKAUF 50 % DES REGULÄREN TICKETPREISES, AN DER ABENDKASSE STUDENT*INNEN (BIS 35 JAHRE) / SCHÜLER*INNEN / AUSZUBILDENDE ZAHLEN IM VORVERKAUF 50 % DES REGULÄREN TICKETPREISES, AN DER ABENDKASSE

RAFAEL SANCHEZ • GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR: Jro • Öffentlichkeitsarbeit • Konzept & Gestaltung Aktionsschluss: 25.06.2024 • Änderungen vorbehalt



URAUFFUHRUNG: 14 SEP 2024 • DEPOT 1

EINE MUSIKALISCHE BAUSTELLE VON MIKE MÜLLER REGIE: RAFAEL SANCHEZ

BÜHNE: EVA-MARIA BAUER • KOSTÜME: URSULA LEUENBERGER • MUSIKA LISCHE LEITUNG: CORNELIUS BORGOLTE • LICHT: JAN STEINFATT • VIDEO POUTIAIRE LIONEL SOMÉ • DRAMATURGIE: JAN STEPHAN SCHMIEDING

MIT: ZAINAB ALSAWAH • YURI ENGLERT • ANDREAS GRÖTZINGER • KELVIN KILONZO • ANJA LAÏS • HENRI MERTENS • THOMAS MÜLLER • KEI MURAMOTO • JENS RACHUT • DAVID ROTHE

BAND: GEO DEL VALLE • RALF GESSLER • MARIUS GOLDHAMMER • PIA MIRANDA • HENNING NIERSTENHÖFER • MORITZ STAHL

»GRMPF« ist eine Wortschöpfung aus dem Anfang des Mobilfunkzeitalters, also weit vor dem Start der Sanierung der Bühnen Köln, und steht als lautmalerisches Kürzel für eine Mischung aus Frustration und Verzweiflung. Und zur Verzweiflung treiben kann einen die Lage der Nation schon Bröselnde Brücken, Faxgeräte statt Glasfaserverbindungen. Fachkräftemangel, Bahnchaos, schleppender Ausbau von Stromtrassen, Ladestationen und Windrädern summieren sich zu einem multiplen Krisenszenario. Was nur hat die drittgrößte Wirtschaftskraft der Welt zu einem Sanierungsfall von besorgniserregenden Ausmaßen werden lassen? Und als wenn das alles nicht schon genug wäre, tritt der EFFZEH ein weiteres Mal die Reise in die zweite Bundesliga an – und die Bühnen Köln trudeln in ihr 13. Interimsjahr. Wie konnte das passieren? Auch wenn der Ort des Geschehens noch nicht (für alle Premieren) feststeht, die goldene Regel des Theaters lautet: The show must go on. Der Lappen muss also hoch Wieviel Glamour ist für den Start in die neue Saison möglich. wenn ringsum die Infrastruktur bröckelt wie die Gewissheit über die eigene ökonomische Stärke? GRMPF ist ein musikalischer Abend über die Sanierungsbedürftigkeit im Bestand der westlichen Welt zwischen hochfliegenden Ansprüchen und den Widrigkeiten einer ewigen Baustelle, zwischen Hochkultur und Rohbau.

Mit GRMPF setzen Rafael Sanchez und der Schweizer Autor und Schauspieler Mike Müller ihre langjährige Zusammenarbeit fort. Zuletzt haben sie eine Bearbeitung von Goldonis DER DIENER ZWEIER HERREN für das Staatsschauspiel Dresden entwickelt.

URAUFFUHRUNG: 27 SEP 2024 • DEPOT 2

VON IVANA SOKOLA REGIE: JANA VETTEN

BÜHNE: MAXIMILIAN LINDNER • KOSTÜME: EUGENIA LEIS • MUSIK: JACOB SUSKE • LICHT: MICHAEL FRANK • DRAMATURGIE: IDA FELDMANN

MIT: LOU FRIEDMANN • KRISTIN STEFFEN • NICOLAS STREIT

Die Schwestern Minka und Magda leben im sogenannten »Osten«Europas. Abgesehen von gelegentlichen Tourist*innen im Sommer ist dort wenig los – die beiden schlagen die Zeit tot. In einer Gegenwart, die sich im Kreis zu drehen scheint. fühlen sie sich unbeachtet und abgehängt. Doch dann steht plötzlich ihr Cousin mit der Leiche seines Vaters vor ihnen. Vor langer Zeit ausgewandert, hat der Onkel sein Leben im »Norden« verbracht. Nun will sein Sohn den letzten Wunsch des Verstorbenen erfüllen und ihn in der Heimat begraben. Minka ist dagegen: Sie will ihm die letzte Ruhe in der Heimaterde nicht gewähren. Magda aber spricht sich für ein Begräbnis und Versöhnung aus. Mit der Leiche im Gepäck brechen die beiden Schwestern zu einer außergewöhnlichen

Reise auf. Die Autorin Ivana Sokola schreibt in rhythmisierter und bildstarker Sprache über Verwandtschaft und Zugehörigkeit. Klasse und Neid, Fremdwerden und Heimatsuche und fragt nach einer Zukunftsvision in den Trümmern des beginnenden 21. Jahrhunderts. Die Regisseurin Jana Vetten setzt ihre Arbeit mit Ivana Sokolas Theatertexten fort und präsentiert sich mit BALKAN DRIFT zum ersten Mal dem Kölner Publikum.

URAUFFUHRUNG: 28 SEP 2024 • DEPOT 1

EINE ANTIKENÜBERSCHREIBUNG NACH EURIPI-DES. AISCHYLOS UND SOPHOKLES **VON TINE RAHEL VOLCKER REGIE: JORINDE DRÖSE**

BÜHNE: MAGDALENA GUT • KOSTÜME: JULIANE KALKOWSKI • MUSIK / KOMPOSITION: LARS WITTERSHAGEN • LICHT: JÜRGEN KAPITEIN • DRAMATURGIE: SIBYLLE DUDEK

MIT: HILKE ALTEFROHNE • LEONARD BURKHARDT • MADDY FORST • NICOLA GRÜNDEL • BENJAMIN HÖPPNER • YVON JANSEN • RONALD KUKULIES • HANNAH MÜLLER

UND MIT: YASIN DEMIRCI / ALESSANDRO DIAZ Y KÖSTER / MATTI SCHABOSKY

Klytaimnestra, Königin von Mykene, muss mit ansehen, wie ihr Mann Agamemnon die gemeinsame Tochter Iphigenie opfert. Ihr Blut tauscht er gegen günstigen Fahrtwind ein, damit die griechische Flotte Richtung Troja in See stechen kann. Durch den Krieg gegen Troja soll die männliche Ehre seines Bruders Menelaos wiederhergestellt werden.

Klytaimnestra kehrt ohne Tochter nach Mykene zurück und übernimmt die Macht. An ihre Seite tritt eine Frau, die Agamemnon bei einem vorherigen Feldzug »erbeutet« hat. Beide vereint der unbedingte Drang, das Leben selbstbestimmt zu leben, nie mehr Opfer zu werden. Auch Klytaimnestras verbleibende Töchter Elektra und Chrysothemis sollen diesem Schicksal entgehen. Sie aber wählen ganz andere Wege als ihre Mutter..

In ihrer Antikenüberschreibung erzählt die Autorin Tine Rahel Völcker mit abgründigem Humor von einer Familie, in der wie unter Wiederholungszwang generationsübergreifend Gewalt mit Gewalt beantwortet wird. Sie hinterfragt die patriarchale Macht und Deutungshoheit und sucht nach einer unkonventionellen Perspektive auf den oft erzählten Mythos. Ist nach dem Grauen ein Neuanfang möglich? Und wenn ja,

EIN VON SCHATTEN BEGRENZTER RAUM NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON EMINE SEVGI ÖZDAMAR

IN EINER BÜHNENFASSUNG VON STAWRULA PANAGIOTAKI REGIE: NURAN DAVID CALIS AB 15 SEP 2024 • DEPOT 2 MIT ENGLISCHEN UND TÜRKISCHEN ÜBERTITELN

Eine junge Schauspielerin verlässt während der Militärdiktatur der 1970er Jahre Istanbul. In Berlin lernt sie den Regisseur Benno Besson kennen, arbeitet mit ihm an der Volksbühne und folgt ihm nach Paris. Die Protagonistin blickt immer wieder zurück, erzählt vom Bevölkerungsaustausch zwischen der Türkei und Griechenland und von ermordeten Menschen aus Armenien. Das Theater und die Menschen spenden ihr Trost, geben schöpferische Kraft und werden ihr ein neues Zuhause.

Georg-Büchner-Preisträgerin Emine Sevgi Özdamar zeichnet mit ihrem Roman ein lebendiges, verflochtenes und poetisches Panorama des 20. Jahrhunderts.

Die Inszenierung ist am 28. und 29. September bei dem Festival »Nachbarschaften – Komşuluklar« am Thalia Theater in Hamburg zu Gast.



DRAHTSEILAKT / CAMBAZ GOSTERISI

VON UND MIT DEM IMPORT EXPORT KOLLEKTIV & FRIENDS REGIE: SALIHA SHAGASI

CO-REGIE: SOPHIE CZARNETZKI • FELINE PRZYBOROWSKI • SABRI SPAHIJA AB 21 SEP 2024 • DEPOT 2 & CARLSWERKGELÄNDE

Ausgehend von den migrantischen Arbeitskämpfen 1973 u.a. bei Ford in Köln folgen wir der Geschichte von Deniz Yılmaz, einer fiktiven, vielstimmigen Figur, entstanden aus den Erfahrungen des Ensembles. Bei einem performativen Spaziergang über das Carlswerk-Gelände wird der Frage nachgegangen, was sich seit den Streiks der ersten Generation der sogenannten »Gastarbeiter*innen« getan hat. Deniz' Reise erzählt von Erinnerungen, der Suche nach Identität, von Widerstand und dem Mut, sich aufzulehnen, von Solidarität und der Sehnsucht danach, endlich anzukommen.

Die Regisseurin Saliha Shagasi bringt Spieler*innen aller Spielklubs sowie von DIE LÜCKE 2.0 mit Zeitzeug*innen der spontanen Streiks 1973 und Anwohner*innen aus Köln-Mülheim zusammen.

EXTRAS

THEATERFEST **FÜR GROSS UND KLEIN**

01 SEP 2024 **AB 14.00 UHR** CARLSWERK-GELÄNDE

Startet gemeinsam mit uns in die neue Spielzeit! Beim Theaterfest

zu Saisonbeginn gibt es für Jung und Alt auf dem Carlswerk-Gelände eine Menge zu entdecken. Lernt unsere neuen Ensemble-Mitglieder kennen, ersteigert ein handgenähtes Schätzchen aus dem Kostümfundus oder lasst Euch von Nikolaus Benda bei der Technikshow im Depot 1 verzaubern. Dazu gibt es Backstage-Führungen, unzählige Workshops, Performances und Lesungen für Kinder, und das Stuntwerk lädt zu Kletterpartien ein. Für reichliche Energie und gute Laune sorgen nicht nur Line Dance und eine Hüpfburg, sondern auch leckere Speisen für jeden Geschmack. Das fulminante Konzert des Ensembles zum Abschluss solltet Ihr auch auf keinen Fall verpassen! Das detaillierte Programm gibt es online, der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Euch!

ABO EXKLUSIV

08 SEP 2024 12 00 UHR

18 Premieren, zahlreiche Wiederaufnahmen, herausragende Gastspiele und interessante Sonderformate - Kontinuitäten und Umbrüche: In dieser Spielzeit gibt es viel zu entdecken!

Zu Beginn der Intendanz von Rafael Sanchez präsentieren wir allen Abonnent*innen und solchen, die es vielleicht werden wollen, im ersten ABO EXKLUSIV der Spielzeit Einblicke in die ersten Premieren der Saison. Außerdem stellen wir Ihnen die neuen Ensemblemitglieder vor: Schauspiel Köln forever and ever.

GROSSER GARTENTAG

15 SEP 2024 13.00-18.00 UHR CARLSGARTEN

Wir widmen uns diese Saison den unterschiedlichen Teilen eines Baumes, Beginnen möchten wir mit dem Thema »Früchte«, Wir werden einwecken, sammeln, malen und gemeinsam kochen - wie immer bei jedem Wetter! Teilnehmende werden um eine Spende gebeten.

THEATERFUHRUNG

BACKSTAGE AM KULTURSTANDORT DEPOT

13.30-15.00 UHR

Regelmäßig laden wir unser Publikum ein, das Theater hinter den Kulissen zu erkunden. 90 Minuten berichten wir von der Entwicklung dieses besonderen Theaterortes auf einem ehemaligen Industrieareal, erklären, wie eine Inszenierung eigentlich entsteht, und geben Einblicke in die Abläufe und Geheimnisse der einzelnen Werkstätten und Abteilungen.

*** **NEULAND: THEATERSPIELE**

FUR ALLE FALLE FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOG*INNEN

> 24 SEP 2024 17.30-20.30 UHR TREFFPUNKT FOYER

In dieser offenen Fortbildung für Lehrkräfte, Pädagog*innen und Neugierige betreten wir gemeinsam Neuland und treffen uns zum Ausprobieren, Experimentieren, Fragen stellen. Zum Spielzeitbeginn bieten wir dafür ein buntes Buffet an Übungen unter dem Motto »Theaterspiele für alle Fälle«, von schnellen Energizer über Improklassiker bis zu Konzentrationsspielen – eben von Allem etwas. Die Theaterpädagog*innen Nina Mackenthun und David Vogel öffnen ihre Sammlung zum Losspielen und Mitnehmen. Der Workshop dauert drei Stunden und endet mit einer Materialsammlung für die direkte Umsetzung im Unterricht. In der Spielzeit 2024/25 finden abwechselnd Neuland-Termine im Schauspiel Köln, in der Oper Köln und in der Comedia statt, die unabhängig voneinander buchbar sind.

WÄRE DER TEXT EIN SONG. **WIE WÜRDE ER KLINGEN?**

DAS HABEN WIR DIE **REGISSEUR*INNEN GEFRAGT** DIE 2024/25 AM SCHAUSPIEL KÖLN INSZENIEREN WERDEN UND VON KRAFTWERK BIS ÓLAFUR ARNALDS IST ALLES DABEI, HÖRT REIN!



VORSCHAU OKT

DIE KATZE AUF DEM HEISSEN BLECHDACH

TENNESSEE WILLIAMS REGIE: BASTIAN KRAFT PREMIERE: 25 OKT 2024 DEPOT 1

TICKETSERVICE:

WWW.SCHAUSPIEL.KOELN